

Hallo liebe Leidensgenossen,

ich wollte Euch mal alle nach Rat fragen, da ich nach über 7 Jahren nach letzter OP erneut überlege dieses zu tun.

Bin mittlerweile 33 und war damals 26 Jahre alt. Etwas früh für ne HT aber ich habe mich damals auch dafür entschieden relativ konservativ vorzugehen, so dass ich kein Risiko eingehe. Auch jetzt sind meine Ziele eigentlich übersichtlich, dennoch ist es die Frage ob und wie und welches das beste und realistischste Ziel wohl wäre.

Bei meiner HT vor 7 Jahren habe ich 3300 Grafts ca. bekommen sowie 1300 Grafts vom Körper, diese dienten dazu den Donor direkt wieder aufzustocken aber auch der Tonsur.

Will aber eigentlich nicht zu sehr auf die OP von damals eingehen, letztlich denke ich war die so "okay".

Jedenfalls überlege ich nun eine erneute OP zu machen oder aber eine SMP oder beides eben zu kombinieren.

Ich hoffe, dass sich ein paar von Euch damit auch auskennen und mir etwas raten können.

Denn ich habe jeweils 2 Bilder von mir aufgenommen ohne alles und mit Concealer. Aber in der Tat nur Concealer, kein Schütthaar, darunter wäre das Ergebnis noch deutlich besser.

Mein ihr, dass lediglich durch eine SMP das Ergebnis wie mit dem Concealer erreicht werden kann? Oder sollte ich zumindest noch ein paar Grafts zusätzlich reinpacken und wenn wieviele. Letztlich ist es mir nämlich eigentlich wichtiger die Haarlinie vielleicht 1 - 2 cm runterzuziehen und würde mir dafür ein paar Grafts aufsparen.

Vielen Dank für Eure Einschätzung

File Attachments

1) [IMAG0027.jpg](#), downloaded 543 times



2) [IMAG0029.jpg](#), downloaded 489 times



3) [IMAG0050_BURST001.jpg](#), downloaded 426 times



Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?

Posted by [Haarscharf33](#) on Fri, 05 Jan 2018 21:51:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und dieses hier fehlt noch für den direkten Vergleich.

File Attachments

1) [IMAG0051.jpg](#), downloaded 442 times



Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [daniel91](#) on Fri, 05 Jan 2018 22:43:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast eine Pn

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [Haarscharf33](#) on Sat, 06 Jan 2018 08:06:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, sorry, kenne mich mit den ganzen Abkürzungen glaub ich nicht so gut aus.
Was heißt Pn?

Ig

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [Haarscharf33](#) on Sat, 06 Jan 2018 08:09:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ahh, habs glaub ich gecheckt, ne Nachricht.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [Dark-Waver](#) on Sat, 06 Jan 2018 12:54:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Haarscharf33: Die Dichte auf deinem Oberkopf ist ja eine Katastrophe! Das ist das Ergebnis nach deiner ersten OP???

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 06 Jan 2018 13:33:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht war die erste OP eine Verdichtung von bestehendem Resthaar.
Wenn das jetzt ausgefallen ist, sieht das natürlich dünn aus.

Muss nicht heißen, dass die OP schlecht war.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?
Posted by [krx](#) on Sat, 06 Jan 2018 13:36:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommt auch immer darauf an welche Ausgangslage und Erwartungshaltung.

Glaube auch, dass es eine renommierte Klinik war, denn Donor Restocking mit Körperhaaren wird nicht von allzuvielen Kliniken angeboten.

Bin sehr interessiert, da mein Ergebnis bei längerem Haar wohl ähnlich aussehen würde, wenn mein natives Haar ausfällt.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?

Posted by [Haarscharf33](#) on Sat, 06 Jan 2018 19:41:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin mir da manches mal auch nicht ganz sicher gewesen, inwiefern das Ergebnis gut war oder nicht. Ja, war ne renommierte Klinik und ja, war eine Verdichtung von Resthaar und eben letztlich nahezu den gesamten Kopf damit eindeckend, daher auch eben nicht ganz soo viel vorne. Aber im Nachhinein habe ich oftmals einzelne Haare an kleinen Hautschuppen verloren, könnte auch sein, dass ich mich am Kopf gekratzt habe (sicher nicht die ersten 2 Wochen PostOP), in jedem Fall dann aber immer wieder einzelne Haare oder besser gesagt Grafts so rauskamen und ich glaube tatsächlich, dass die auch nie wieder kamen. Das glaube ich deswegen, da es etwa 3 bis 5 Grafts gab, die so eingesteckt wurden, dass das Haar mega lockig wurde, sich eher anfühlte wie ein Stück Draht. Von denen kann ich seit Jahren auch nur noch ein einziges noch erspüren. Die anderen werden nicht mehr da sein und so vielleicht auch einige Hundert andere Grafts auch nicht.

Ich habe aber vor 2 Jahren beim selben Arzt eine neue Konsultation gehabt und er hat mit mir zusammen sich das alles unter einem Mikroskop angeschaut, das sah mir alles ordentlich aus, sicherlich kann nur schwer etwas zu der Menge etc. gesagt werden aber insbesondere die Körperhaare die zum Donorrestocking eingesetzt wurden konnte man gut erkennen, da sie eine leicht andere Farbe und Dicke aufwiesen.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?

Posted by [Haarscharf33](#) on Sat, 06 Jan 2018 19:52:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber zurück zur Eingangsfrage.

Ich würde die Haarlinie 1 cm runtersetzen und zudem oben alles etwas mit Grafts verdichten und schließlich sowohl die neue Haarlinie, als auch den Restkopf (einschließlich der FUE-Narben) mit SMP oder Trichopigmentation oder wie auch immer man es nennen will, zusätzlich optisch verdichten.

Nun habe ich aber schon 3300 Grafts etwa entnommen (mit FUE).

Ich weiß wie es klingt, aber was haltet ihr von dem Plan und was meint ihr wieviel Grafts dazu notwendig wären.

Die zweite Frage ist, hat jemand Erfahrung mit der SMP und kann sagen, ob das Ergebnis mit dem Concealerergebnis vergleichbar ist (oder besser oder schlechter)?

Wäre mal sehr interessant zu wissen was ihr so denkt.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?

Posted by [Dark-Waver](#) on Sun, 07 Jan 2018 01:18:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarscharf33 schrieb am Sat, 06 January 2018 20:52Aber zurück zur Eingangsfrage.

Ich würde die Haarlinie 1 cm runtersetzen und zudem oben alles etwas mit Grafts verdichten und schließlich sowohl die neue Haarlinie, als auch den Restkopf (einschließlich der FUE-Narben) mit SMP oder Trichopigmentation oder wie auch immer man es nennen will, zusätzlich optisch verdichten.

Nun habe ich aber schon 3300 Grafts etwa entnommen (mit FUE).

Ich weiß wie es klingt, aber was haltet ihr von dem Plan und was meint ihr wieviel Grafts dazu notwendig wären.

Die zweite Frage ist, hat jemand Erfahrung mit der SMP und kann sagen, ob das Ergebnis mit dem Concealsergebnis vergleichbar ist (oder besser oder schlechter)?

Wäre mal sehr interessant zu wissen was ihr so denkt.

<https://www.youtube.com/watch?v=dW0wCCUtGvo&t=0s>

Hier gibt jemand interessante Infos über die Kopfhautpigmentierung als Ergänzung zur einer HT. Meines Wissens ist er auch hier im Forum aktiv. Der Nutzernamen ist mir nicht bekannt.

Subject: Aw: Post OP 7 Jahre Belgien, zweite OP oder SMP?

Posted by [Haarscharf33](#) on Sun, 07 Jan 2018 10:24:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sind zwar nette Infos aber prinzipiell nichts was ich nicht schon wusste. Beispielbilder habe ich auch schon sehen können, aber es wäre einfach tatsächlich interessant ob es jemanden mit direkten Erfahrungen gibt, um dieses einfach mit dem Concealer oder Streuhaar zu vergleichen.

Hat denn jemand direkt Erfahrung? Oder eigene Bilder die er bereit wäre zu posten. Gerade auch im Hinblick auf etwas längere Haare?
